



## Pressemitteilung

14.9.2010

### Grundsteinlegung für das Pflegezentrum in Sterbfritz

Sinntaler Bürger informieren sich über den aktuellen Stand des Projektes

**Sinntal.** - Zahlreiche Bürger aus Sinntal erschienen zur Grundsteinlegung für das Gesundheits- und Pflegezentrum in Sterbfritz und informierten sich über den aktuellen Stand des Bauvorhabens. Der Aufsichtsratsvorsitzende der Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises, Dr. André Kawai, und Bürgermeister Carsten Ullrich begrüßten gemeinsam die Anwesenden, besonders den Kreisbeigeordneten Günther Frenz. Dr. Kawai ließ in seiner Ansprache die letzten Monate seit dem Spatenstich Revue passieren und verwies auf die Verzögerungen, die das Förderverfahren mit sich gebracht hat: „Seit Ende 2009 haben wir den Förderbescheid für den ersten Bauabschnitt und nun soll im Oktober die offizielle Übergabe des zweiten Förderbescheides erfolgen. Um unseren Zeitplan für die Eröffnung bis zum Herbst 2011 einhalten zu können, ist es unerlässlich, dass wir möglichst Anfang 2011 die Förderung für den dritten Bauabschnitt erhalten.“ Bürgermeister Ullrich stellte die Bedeutung des Projektes für die Gemeinde Sinntal heraus und ging dabei besonders auf die Vernetzung der vorhandenen Strukturen mit der neuen Einrichtung ein: „Die verschiedenen Betreuungs- und Pflegeangebote des Hauses, die Leistungen der Gemeindepflegestation, der hausärztlichen Gemeinschaftspraxis und der DRK-Rettungswache sowie die Einbindung der örtlichen Verbände, Organisationen und Kirchengemeinden lassen in ihrer Gesamtheit ein Beratungs- und Dienstleistungszentrum für Fragen rund um Gesundheit und Pflege entstehen, welches so nahezu einzigartig für den ländlichen Raum ist.“ Er forderte nochmals alle Bürger dazu auf, sich an dem laufenden Wettbewerb zur Namensfindung zu beteiligen. Der bisherige Projekttitle „Gesundheits- und Pflegezentrum Sinntal“ soll durch einen Namen mit möglichst regionalem Bezug ersetzt werden. Pfarrer Arne Schmitz sprach die Grußworte für die christlichen Konfessionen und versprach, dass sich die Kirchengemeinden aktiv in das Haus einbringen werden, von regelmäßigen Besuchen bis hin zu Gottesdiensten im Andachtsraum.

Ausgerüstet mit Maurerkelle und Hammer ging es nach den Ansprachen zur Grundsteinlegung. In einer vorbereiteten Mauer wurde eine Kupferröhre mit Bauplänen, der aktuellen Tageszeitung sowie Münzen einzementiert. Im Anschluss organisierte der Verein „Mittelpunkt Generation Mensch e.V.“ in der Mehrzweckhalle Sterbfritz einen Imbiss. Der Erlös aus dem Verkauf der Speisen und Getränke wird der Arbeit der neuen Pflegeeinrichtung zugute kommen. Mit dem Gesundheits- und Pflegezentrum Sinntal errichten die Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises ihre achte Pflegeeinrichtung im Kreis. Das Haus wird über 60 Pflegeplätze verfügen, diese sind auf fünf Wohngruppen und Hausgemeinschaften verteilt. Dies ermöglicht differenzierte Pflege- und Betreuungsangebote, welche die Ressourcen und Bedürfnisse der Bewohner berücksichtigen. Für das Gesamtprojekt ist ein Volumen von 5,5 Millionen Euro kalkuliert. Der erste Bauabschnitt wird vom Land Hessen mit insgesamt 539.000 Euro Fördermitteln und einem Landesdarlehen von 1,127

Millionen Euro bezuschusst. Für den zweiten und dritten Bauabschnitt wurde ebenfalls eine Förderung in Aussicht gestellt.

**Fotos:**

(Von links nach rechts) Kreisbeigeordneter Günther Frenz, Heimleiterin Katja Achenbach, Bürgermeister Carsten Ullrich, Aufsichtsratsvorsitzender und Kreisbeigeordneter Dr. André Kawai sowie Kreistagsabgeordneter Heinrich Schüssler beim Einlegen der Schriftrolle.



Zahlreiche Gäste waren zur Grundsteinlegung gekommen. Dr. André Kawai hält die Schriftrolle hoch.

